

Volksblatt 01.10.1964

Gemeindehaus wird endlich Wirklichkeit

Neue Gemeindekanzlei in Erlau in Verbindung mit Feuerwehrgerätehalle

Erlau. Nach längeren Vorbereitungen konnte hier nunmehr der Bau eines Gemeindehauses, in dem die Gemeindekanzlei, die Feuerwehrgeräte und ein Schlauchtrockenturm untergebracht werden sollen, begonnen werden. Viele technische und verwaltungsmäßige Hürden mussten begonnen werden, ehe alle Schwierigkeiten beseitigt werden waren. Bgm. Mechler ist bereits seit Jahren bemüht, diesen sehr notwendigen Bau Wirklichkeit werden zu lassen. Die Mauerarbeiten wurden an die Fa. Schütz, Steinsdorf, die Zimmerarbeiten an die Fa. Übel, Erlau, vergeben. Die sonstigen Arbeiten wie Erdbewegung, Hilfsleistungen usw. werden von den Einwohnern im Wege der Hand- und Spanndienste geleistet. Günstiger wäre es für die hiesigen Landwirte gewesen, wenn die Baugenehmigung etwa vier Wochen früher eingegangen wäre, denn mitten in der Kartoffelernte und der Aussaat gibt es bei den Arbeitskräftemangel in der Landwirtschaft, alle Hände voll zu tun. Trotzdem finden sich aber immer wieder einige an der Baustelle ein, um an diesem Haus für die Dorfgemeinschaft nach Kräften mitzuarbeiten. (bk)

Volksblatt 16.09.1965



Gemeindezentrum und Feuerwehrhaus Erlaus Einwohner schufen dieses Haus in freiwilliger Arbeit

Erlau. Nach Abriß des alten Gebäudes ging die kleine Aurachgemeinde daran, durch Errichtung eines neuen Gemeindehauses einen Zweckbau hinzustellen. Wie auf dem Bild ersichtlich, ist dies gelungen. In dem neuen Haus sind Gemeindezimmer, Unterstellraum der Feuerwehrgeräte und ein Trockenturm vorhanden. Auch der Vorplatz wurde hergerichtet. Mit Bgm. Mechler arbeiteten Einwohner kostenlos am Neubau. Der Lohn ist nun dieses ausgezeichnete Gemeindehaus, das alle Einwohner erfreut.